

SCHRANKSYSTEME

AKKU-LADESCHRÄNKE MIT FÄCHERN

Thur Metall Fächerschränke mit Stromanschluss eignen sich perfekt zur personenbezogenen Aufbewahrung von akkubetriebenen Geräten aller Art. Ob in Industrie, Handwerk, Büro, Schulen, Universitäten oder öffentlichen Gebäuden. Dank der eingebauten Steckdosen können Akkus während der Aufbewahrung geladen werden und sind daher sofort wieder einsatzbereit.



Akku-Ladeschrank		Art-Nr.: 53.069.501	
Nettogewicht kg	124	Fachhöhe mm	400
Breite mm	1205	Lichte Fachhöhe mm	380
Tiefe mm	582	Typ	CH
Höhe mm	1790	Modul pro Fach	2 x 230 V
Schliessung	Zylinderschloss	Ausführung	mit Sockel, 150 mm
Anzahl Fächer nebeneinander	3	Türart	Fachtüren
Anzahl Fächer übereinander	4	Türmaterial	Vollblech
Anzahl Schlösser	12	Türausführung	Lüftungsschlitze oben und unten
Fachbreite mm	400	Farbe	Taubenblau NCS S 4040-R70 B / Hellblau NCS S 1060-R80 B
Lichte Fachbreite mm	340		

Produktspezifische Vorteile

- +** **Flexible Einsatzmöglichkeiten** mit Lademöglichkeiten für akkubetriebene Elektromaschinen, BDE-Geräte, Notebooks, Tablets, Smartphones oder E-Bikes
- +** **Durchdachte Belüftung** optimale Luftzirkulation durch front- und rückseitig angebrachte Belüftungslochungen
- +** **Hohe Ausführungsvielfalt** mit Steckdosen, Netzwerkdosen RJ45 und USB Schnittstellen
- +** **Überzeugende Sicherheit** CE-konform
- +** **Sichere Verschlussbarkeit** Geräte bleiben jederzeit unter Verschluss und sind vor unerlaubtem Zugriff geschützt
- +** **Allgemeine Vorteile der Thur Metall-Schranksysteme**



Schliesssysteme



KEY Lock

Die bewährte Standardschliessung

Das KEY Lock, unsere Standardschliessung mit Wechselzylinder.

- **manuelle Öffnung/Schliessung** mittels Schlüssel
- gleichschliessend für mehrere, auch unterschiedliche Produkte mit nur einem Schlüssel oder verschiedenschliessend mit mehreren Schlüsseln wählbar
- Schlüssel-Nachlieferung über Jahre hinweg garantiert



RFID Lock

Für die Zukunft gerüstet: Die Lösung mit RFID-Badge

Das TM-RIFD ermöglicht zwei unterschiedliche Arten der Freigabe der mechanischen Entriegelung der Schränke. Entweder durch Eingabe eines Zahlencodes oder mittels Radiofrequenz-Identifikation RFID. Es besteht aus einem im Schloss eingebauten Transponder sowie die passenden Program- respektive User-Badges.

- **manuelle Öffnung/Schliessung** mittels RFID-Badge oder Nummern-Code
- die meisten Standard-RFID-Badges/ -Karten/ -Tags können verwendet werden
- Auslesung und Programmierung des Schlosses mittels Software (Option) möglich

